



Pressemitteilung

14.01.2019

Die Italienerin Federica Brignone wird als erste ins diesjährige Weltcuprennen steigen und mit Startnummer 1 das Skievent 2019 auf der ERTA-Piste eröffnen. Es folgen die Norwegerin Ragnhild Mowinckel und die Schweizerin Wendy Holdener. Trainer Dennis Steharnik (SLO) steckt technischen ersten Lauf. Die weiteren Azzurre gehen mit den Startnummern 8 (Marta Bassino), 27 (Francesca Marsaglia), 41 (Laura Pirovano), 42 (Karoline Pichler), 48 (Luisa Bertani), 51 (Elisa Platino), 53 (Roberta Melesi), 60 (Lara Della Mea).

In diesem Jahr wird Italien mit der Siegerin von 2017, Federica Brignone, den ersten Lauf im Weltcup auf der ERTA-Piste eröffnen. Der vorletzte Riesentorlauf vor der Weltmeisterschaft im schwedischen Are wird von vielen Tausenden von Zuschauern mit besonderem Interesse verfolgt werden. Am Start sind 63 Athletinnen aus 20 Nationen. Der erste Lauf beginnt um 10.00 h, der zweite um 13.00 h.

Am heutigen Nachmittag hat die dritte Folge des Abenteuers Weltcup am Kronplatz begonnen und OK-Chef Willi Kastlunger hat die Teamchefs und die FIS-Offiziellen bei der traditionellen Mannschaftsführersitzung begrüßt. Offizielle Grußworte wurden auch von Damen-Weltcupchef Atle Skaardal ausgesprochen, der lobende Worte für die Piste und für die gesamte Aufmachung rund um das Rennen gefunden hat.

Technischer Lauf auf selektiver Piste

Der slowenische Trainer Dennis Steharnik hat den ersten Lauf des Weltcup-Riesentorlauf auf der ERTA-Piste gesteckt. Dabei hat er die 44 Tore an das lebhaftes Gelände angepasst und vor allem der Übergang von der Kante in den Steilhang "Paradise" mit seinen 61% Neigung, sollte für Spannung sorgen. Den zweiten Lauf wird morgen Rudi Soulard, Trainer deutschen Mannschaft, gestalten.

Startnummernauslosung wird zur großen Show

Am Abend ist am Rathausplatz von Bruneck die große Show gestiegen. Tausende von Begeisterten haben die Skichampions mit Jubel empfangen und der spektakulären Startnummernvergabe beigewohnt. Dabei wurde die Übergabe zwischen den beiden Sportgroßereignissen in der Ferienregion Kronplatz, also vom Ski-Weltcup an den

Biathlon-Weltcup, symbolisch dargestellt. Mit einem Laser-Biathlongewehr haben die 15 besten Athletinnen der Weltrangliste ihre Startnummern "abgeschossen" und übergestreift. Die Italienerin Federica Brignone wird mit Startnummer 1 ins Rennen gehen, gefolgt von der Norwegerin Ragnhild Mowinckel und der Schweizerin Wendy Holdener. In der Anlage übermittle ich die Startliste des ersten Laufes.

Kristian Ghedina als Stargast

Auch der größte Abfahrer Italiens aller Zeiten, Kristian Ghedina, ist am Montag Nachmittag in St. Vigil in Enneberg angereist und hat gemeinsam mit den OK-Verantwortlichen, die Azzurre besucht und ihnen alles Gute für das Rennen gewünscht. Natürlich wird der Botschafter der Ski-WM von Cortina 2021 am Renntag auf der Tribüne zugegen sein und viele alte Freunde und Kollegen treffen.

Die Logistik ist Sache der Skilifte

Das Logistiksystem des Kronplatz, das auf den Liften als tragende Säulen baut, hat sich bereits in den vergangenen Jahren mehr als bewährt und wird auch für die Auflage 2019 wieder aktiviert. Die Lifte werden die Zuschauerströme meistern, denn viele Fans werden auf Skiern zum Renngeschehen fahren und, da zu dieser Zeit rund 15.000 Skifahrer täglich am Kronplatz unterwegs sind, erhoffen sich die Organisatoren, dass doch einige beim Rennen vorbeischaun. Der Eintritt zum Rennen ist für alle frei, außer für die VIP-Tribüne, die den Sponsoren und Ehrengästen vorbehalten ist.

Kaiserwetter für den Weltcupeinstand

Der Wetterdienst des Landes Südtirol meldet schönes Wetter für den Renntag, mit blauem Himmel, Sonnenschein und durchaus winterlichen Temperaturen zwischen -8°/+1° rund um den Kronplatz. Der erste Lauf ist zur Gänze in der Sonne, im zweiten Durchgang beherrscht der Schatten den unteren Teil samt Zielgelände.

Das Rennprogramm

Am Dienstag, 15.01.2019, ist der erste Lauf des Weltcup-Riesentorlaufes der Damen um 10.00 h auf dem Programm, der zweite folgt dann ab 13.00 h. In der Pause wird Musik und Unterhaltung geboten. Im Anschluss findet im Zielgelände die Siegerehrung, danach die Pressekonferenz im Media-Center statt. Bis zum Abend wird dann auf der Party Meile im Ortskern von St. Vigil der Weltcup am Kronplatz feierlich ausklingen gelassen.

Skiworldcup Kronplatz

Media Office

Diego Clara

press@skiworldcup-kronplatz.com